

## B e k a n n t m a c h u n g.

Nachdem von dem Nachlasse der im vorigen Jahre zu Raschwitz verstorbenen Johanne Charlotte Winterin, deren Tochter Frau Amalie Friederike Schmidt zu Leipzig, welche solches Nachlaß verwaltete, sich losgesagt hat, und hierauf von dem Landstuhengericht Herr Advokat August Ludwig Mothes, als Vertreter dieser Verlassenschaft in Pflicht genommen worden, so wird dieses und daß Alle, welche zur Winterschen Nachlaßmaße Zahlung zu leisten, oder sonst etwas zu gewähren schuldig sind, sich deshalb lediglich an das Landstuhengericht oder an Herrn Advokat Mothes zu wenden haben, hierdurch öffentlich bekannt gemacht. Sign. Landstube zu Leipzig, den 21sten April 1821.

Theateranzeigen. Morgen, den 26sten: der Spieler.  
Freitag, den 27sten: der Barbier von Sevilla.

Anzeige. Mein Leihinstitut für Musik befindet sich von heute an im Salzgäßchen, Nr. 407. 2 Treppen hoch.  
Leipzig, den 25. April 1821. Friedrich Wieck.

Anzeige. Von nachstehenden preiswürdigen, sehr zu empfehlenden Weinen, als:

|                                |             |          |
|--------------------------------|-------------|----------|
| reinen rothen Bourdeaux - Wein | à Bouteille | 8 Gr.    |
| - - Languedoc                  | -           | 6 -      |
| - - Roussillon                 | -           | 8 -      |
| - - Medoc feinen               | -           | 10 -     |
| - - Borgogne Volnay fein       | -           | 18 -     |
| reinen weissen Franz - Wein    | -           | 6 -      |
| - - Würzburger                 | -           | 8 u. 9 - |
| - - Mosel - Wein               | -           | 12 -     |
| - - Souternes Barsac           | -           | 12 -     |
| - - Speise - Wein              | -           | 5 -      |
| - - alten Malaga               | -           | 16 -     |
| - - Madeyra                    | -           | 20 -     |

feinen amerikanischen Rum . . . . . 10 -  
feinster Jamaica - Rum . . . . . - 14 u. 16 -  
ungarischer Kirschsafft . . . . . 22 -  
erhielt bedeutende directe Zufuhren und kann die Preise in Gebinden verhältnismäßig niedriger stellen  
Leipzig, im April 1821. Peter Anton Dallera, Peterstrasse Nr. 74.

Zu kaufen gesucht. Eine wohl conditionirte Taback - Schneidbank, die circa 24 Pfund Tabak faßt, wird zu kaufen gesucht, wer eine abzulassen hat, beliebe schriftliche versiegelte Anzeige, in Nr. 47 parterre zu machen.

Geschäftsverlegung. Von heute an habe ich mein Geschäft in das ehemalige Lokal des Herrn Harich und Comp., in die Halle'sche Gasse Nr. 464 verlegt.  
Leipzig, den 18. April 1821. Gottlob Wilhelm Förster.